

Kulturausschuss

(13. - öffentliche - Sitzung am 1. Juni 2018)

Beratungsthemen:

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Gewalt an Schulen“ unter Einbeziehung der Tätigkeit der Anlaufstelle für Opfer und Fragen sexuellen Missbrauchs und Diskriminierung in Schulen und Tageseinrichtungen für Kinder im Niedersächsischen Kultusministerium**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung zur vorschulischen Sprachförderung in Kindertagesstätten**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

3. **Kritische Auseinandersetzung mit NS-Propaganda fördern - Dokumentations- und Lernort am Bückeberg in Emmerthal unterstützen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/645](#)

Der Ausschuss besprach Verfahrensfragen. Er verständigte sich darauf, sich zunächst durch die Landesregierung, durch den Geschäftsführer der Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten, Dr. Jens-Christian Wagner, sowie durch den Vorsitzenden des Vereins für regionale Kultur- und Zeitgeschichte Hameln, Bernhard Gelderblom, über den geplanten Dokumentations- und Lernort Bückeberg unterrichten zu lassen. Als Termin wurde der 17. August 2018 in Aussicht genommen.

4. **50-Prozent-Regelung an allgemeinbildenden Schulen bei schriftlichen Arbeiten einführen**

Der Ausschuss führte die Beratung durch. Er beschloss einvernehmlich, die Beratung des Antrages abzuschließen.

Er empfahl dem Landtag, den Antrag der Fraktion der AfD abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP

Ablehnung: AfD

Enthaltung: -